

Pressemitteilung

Potsdam, 18. September 2017 / 139

Schüler und Abgeordnete im Dialog auf Augenhöhe: Bildungsprojekt dialogP geht in die dritte Runde

Das Schuljahr 2017/18 hat vor wenigen Tagen begonnen. Das ist auch der Startschuss für eine neue Runde des Bildungsprojekts dialogP des Landtags. Bereits im dritten Schuljahr in Folge besuchen die Abgeordneten des Brandenburger Landesparlaments ab Februar weiterführende Schulen in festgelegten Wahlkreisen, um mit den Schülerinnen und Schüler über die Themen zu diskutieren, die die jungen Menschen bewegen.

Parlamentspräsidentin und Schirmherrin Britta Stark ruft zu reger Beteiligung der Schulen auf:

"Im vergangenen dialogP-Zyklus haben wir Abgeordneten die Brandenburger Schülerinnen und Schüler als kritische Mitbürger erlebt, die hartnäckig und gut informiert mit uns über ihre selbst gewählten Themen gesprochen und gestritten haben. Das war für uns eine ermutigende Erfahrung, die gezeigt hat: Die Brandenburger Demokratie ist auch beim Nachwuchs in guten Händen. Deshalb freue ich mich persönlich darüber, wenn sich auch in der dritten Runde zahlreiche Schülerinnen, Schüler und Lehrkräfte dazu entschließen bei dialogP mitzumachen."

Schulen aus den folgenden Wahlkreisen sind herzlich eingeladen, sich in diesem Schuljahr an dialogP zu beteiligen:

- 3 Ostprignitz-Ruppin I
- 7 Oberhavel I
- 11 Uckermark I
- 15 Barnim III
- 19 Potsdam-Mittelmark III / Potsdam III
- 23 Teltow-Fläming I
- 27 Dahme-Spreewald II / Oder-Spree I
- 31 Märkisch-Oderland I/ Oder-Spree IV
- 35 Frankfurt (Oder)
- 40 Oberspreewald-Lausitz III / Spree-Neiße III

Bei Rückfragen wenden Sie sich bitte an:

Dr. Mark Weber Pressesprecher des Landtages

Alter Markt 1, 14467 Potsdam

Telefon 0331 966-1002 Mobil 0177 30 67 565 Fax 0331 966-1005

pressestelle@landtag.brandenburg.de www.landtag.brandenburg.de



44 - Cottbus II

Nachträglich können Schulen aus folgenden Wahlkreisen teilnehmen:

- 25 Teltow-Fläming III
- 33 Märkisch-Oderland III
- 34 Märkisch-Oderland IV
- 37 Elbe-Elster II

Hintergrund:

Seit dem Jahr 2015 organisiert der Landtag zusammen mit Kumulus e. V. das erfolgreiche Schulbesuchsprojekt, in dessen Zentrum das Gespräch zwischen kleinen Schülergruppen und einzelnen Abgeordneten steht. Ziel des handlungsorientierten Unterrichtskonzepts zur politischen Bildung ist der persönliche Austausch zwischen Schülerinnen und Schülern und Landtagsabgeordneten auf Augenhöhe. Die Jugendlichen und Lehrkräfte werden professionell auf die Dialogveranstaltungen mit den Politikerinnen und Politikern vorbereitet. Für dialogP können sich in jedem Jahr weiterführende Schulen aus elf Wahlkreisen bewerben. Mit Ende der Legislaturperiode 2014 bis 2019 sind alle 44 Wahlkreise Brandenburgs in das Projekt eingebunden worden.

Die beigefügte Karte mit der Übersicht der regulären Wahlkreise für die Projektphase 2017/2018 ist unter Verwendung der Quellenangabe "Landtag Brandenburg" kostenfrei zur Veröffentlichung freigegeben.

Weitere Informationen zum Konzept und auch zur Bewerbung können den Anlagen sowie der Website <u>www.dialog-p.de</u> und der <u>Landtagshomepage</u> entnommen werden.